



Forum – Denkanstöße für Führungskräfte

Jahresprogramm 2019: Save the date!

Demokratiebildung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Forum Denkanstöße für Führungskräfte steht im Jahr 2019 ganz im Zeichen des Themas „**Demokratiebildung**“. Nach den Jahresthemen „Digitalisierung“ (2017) und „Jugendkulturen“ (2018) greifen wir damit erneut eine Fragestellung auf, die, das wissen wir auch aus Gesprächen mit Ihnen, nicht nur gesellschaftlich relevant ist, sondern auch an unseren Schulen im Regierungsbezirk. Wie gehen unsere Schüler/innen miteinander um? Wie erleben sie Unterschiedlichkeit? Wollen und können sie an Demokratie aktiv teilhaben? Was sind unsere Strategien und Instrumente, mit Antisemitismen oder anderer gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit an unseren Schulen umzugehen? Was wissen wir über Radikalisierungstendenzen auch unter Jugendlichen und wie können wir diesen begegnen? Wir brauchen eine Auseinandersetzung damit, was den Grundkonsens unserer Demokratie im Kern überhaupt ausmacht und wie wir an unseren Schulen Demokratiebildung auf vielen Ebenen unterstützen können. Zu all diesen Aspekten bieten wir Denkanstöße an.

Warum ist das Thema Demokratiebildung uns so wichtig? Durch vielerlei Einflüsse und Kontextfaktoren sehen wir auf der einen Seite soziale Kohäsion bröckeln. Wir nehmen wahr, dass die Selbstverständlichkeit, mit der wir uns auf den gesellschaftlichen Konsens gemeinsamer Werte und der unbedingten allgemeinen Akzeptanz unserer Demokratie und ihrer Grundpfeiler verlassen haben, gefährdet ist. Auf der anderen Seite stellt sich die Frage, wie wir in Unterricht und an der Schule konkret mit diesen gesellschaftlichen Herausforderungen umgehen können. Wir wollen uns klar werden, welche Chancen es zu nutzen gilt und welche positiven Impulse wir in Diskussion und Handlung verstärken können. Dazu bedarf es theoretischen Wissens, aber auch eines Überblicks darüber, welche Handlungsmöglichkeiten es gibt, welche zielführend sind, präventiv und reaktiv, und wie wir als Führungskräfte im Schulsystem des Regierungsbezirks Impulse setzen und unseren Lehrerinnen und Lehrern Unterstützung an die Hand geben können.

Wir konnten Referenten und Referentinnen gewinnen, die uns an den Schulen mit ihren Programmen und Materialien unterstützen können und die uns auf der Grundlage von theoretischen Inputs Raum geben, gemeinsam zu reflektieren, was uns in diesem Kontext relevant erscheint.

Immer wieder bieten wir auch einen **Sonder-Denkanstoß** außerhalb des Jahresthemas an. So auch mit diesem Programm: In Fortführung unserer schulartübergreifenden Schulleiterfachtagung 2017 zum Thema „Psychische Auffälligkeiten bei Schüler/innen“ beschäftigen wir uns in einem Denkanstoß mit der Thematik „Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum verstehen und fördern“.

Die Denkanstöße richten sich wie in jedem Jahr an alle Führungskräfte im schulischen Kontext in unserem Regierungsbezirk und finden an einem Freitagnachmittag von 14:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr bei uns im Regierungspräsidium Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart statt. Wie immer gibt es neben dem Vortrag ausreichend Zeit zur Diskussion, für Resonanzen und zur Reflexion. Die konkreten Angaben finden Sie jeweils in der Einladung zur Einzelveranstaltung, die Ihnen ca. zwei Monate vor dem jeweiligen Denkanstoß per E-Mail zugeht und aus der der Link zur Anmeldungsplattform hervorgeht.

Unsere Jahresplanung:

Datum und Raum	Referent	Titel
28.06.2019 Raum C 1.243 Maria Montessori	Frau Sybille Hoffmann ehemals Landesinstitut für Schulentwicklung	Schule als Spiegel der Gesellschaft Möglichkeiten und Grenzen des Umgangs mit antidemokratischen und menschenabwertenden Haltungen
05.7.2019 Raum C 1.243 Maria Montessori	Herr Jens Ostwaldt Demokratiezentrum Baden-Württemberg	Jugend unter Strom Junge Menschen im Spannungsfeld extremer Ideologien und Angebote des Demokratiezentrum Baden-Württemberg im Bereich Prävention und Demokratiebildung
12.07.2019 Raum A 5.069 Württemberg	Herr Thomas Franke Leiter des Fachbereichs Politische Tage Abteilung 4 Medien und Methoden Landeszentrale für politische Bildung	Politische Tage als ein Baustein der Demokratiebildung an Schulen Angebote der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg für Schulen im Regierungsbezirk Stuttgart
27.09.2019 Raum A 5.069 Württemberg	Frau Marina Chernivsky Leiterin des Kompetenzzentrums Prävention und Empowerment Berlin (ZWST)	Antisemitismus an der Schule - Herausforderungen und Bildungsansätze
18.10.2019 Raum C 1.243 Maria Montessori	Herr Daniel Can Leiter des Fachbereichs Team meX Stabstelle Demokratie stärken Landeszentrale für politische Bildung	Chef*innen in der Pflicht – Umgang mit Diskriminierungen in der Schule als Führungsaufgabe
15.11.2019 Raum A 5.069 Württemberg	Herr Hans Heitmann Geschäftsführer des Bereichs Autismus der Paulinenpflege Winnenden und Sprecher des Landesverbands autismus Baden-Württemberg e. V.	Kinder und Jugendliche im Autismus-Spektrum verstehen und fördern Diagnostik, Schule, Ausbildung und Chancen zur beruflichen Teilhabe auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt!
06.12.2019 Raum A 5.069 Württemberg	Herr Dr. Michael Blume Beauftragter des Landes gegen Antisemitismus, Staatsministerium	Antisemitismus in den Neuen Medien

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen regen Austausch mit Ihnen!

Claudia Rugart
Abteilungspräsidentin Schule und Bildung

Stuttgart, 19.03.2019